

A. REICHENSPERGER und die Wanzenfauna von Nordrhein-Westfalen (NRW)

HANS-JÜRGEN HOFFMANN

Zusammenfassung:

Von den 264+4 von REICHENSPERGER (1922) für das Rheinland gemeldeten Wanzen-Arten betreffen 168 Arten das Bundesland NRW, 71 der 209 genannten Fundorte liegen in NRW. Die Nomenklatur der Arten wird auf den heutigen Stand gebracht.

Abstract:

168 of the 264+4 species of bugs, reported by REICHENSPERGER (1922) for the Rhineland, relate to North Rhine-Westphalia (NRW), 71 of the 209 localities mentioned are in NRW. The nomenclature of the species is updated.

Wenn man sich über das Artenspektrum der Wanzen im Bundesland NRW informieren möchte, kommt man an der Arbeit von REICHENSPERGER (1922) nicht vorbei: Es war über Jahrzehnte die einzige Auflistung aller im Rheinland beobachteten Arten - praktisch bis zur Liste von KOTT & HOFFMANN 1992 bzw. 2003, die darauf aufbaut. REICHENSPERGER listet darin "ca." 260 Arten, z.T. mit ± genauen Fundortangaben, z.T. aber auch nur mit den üblichen Allgemeinplätzen "überall, häufig" auf. Ein weiteres Problem liegt für eine Wanzenfauna von NRW darin, dass REICHENSPERGER für Westfalen natürlich keine Angaben macht; dort ist auf die fast 40 Jahre zuvor veröffentlichten Arbeiten von WESTHOFF (1880-1884) zurückzugreifen. Außerdem ist die Nomenklatur der Arten verständlicherweise z.T. veraltet und sollte auf den jetzigen Stand gebracht werden. Bei REICHENSPERGER reicht erschwerend das Untersuchungsgebiet "Rheinland" weit über das, was man heute darunter - bzw. unter NRW - versteht; es deckt sich ungefähr mit dem seinerzeitigen Begriff der "Rheinprovinz", umfasst also das Rheintal bis Koblenz und die Flußtäler von Ahr und Mosel. Und als weiterer Schwachpunkt der Zusammenstellung von REICHENSPERGER (1922) ist schließlich anzuführen, dass er keine Angaben zu den Wasserwanzen (diese wurden von BOLLWEG (1915) publiziert) und zu der ca. 1/3 der einheimischen Wanzenarten ausmachenden Gruppe der Weichwanzen bringt.

Es soll in dieser Bearbeitung - genau 100 Jahre nach dem Erscheinen - versucht werden, die Nutzungsmöglichkeiten etwas zu verbessern.

Bei der Aufarbeitung des digitalen Nachlasses des 2018 verstorbenen D.J. WERNER fanden sich zwei unveröffentlichte, unvollständige Dateien, auf die im Folgenden zurück gegriffen werden soll: zum einen eine Artenliste mit Korrekturen zu den Artnamen bei REICHENSPERGER (inkl. Fundortangaben) und zum anderen eine Liste zur Lokalisierung der Ortsangaben. Es war ein Glücksfall, dass sie entdeckt werden konnten und damit die große, bereits investierte Arbeit von D.J. WERNER nicht vergeblich war und nun, z.T. ergänzt oder korrigiert, bekannt gemacht werden kann.

Außer der großen Liste von 1922 veröffentlichte REICHENSPERGER vorher zwei Arbeiten, die demnach in der Hauptliste berücksichtigt wurden, außerdem zwei nachträglich veröffentlichte Arbeiten von 1934 und 1935, in denen Wanzenfunde erwähnt werden. Außerdem existiert von ihm in der „Eifelfestschrift“ von 1913 eine Verbreitungskarte für *Graphosoma lineatum*. Er nummerierte seine Arten nach dem Katalog von HÜEBER (1910).

In Tabelle 1 (s.u.) wird das Artenspektrum bei REICHENSPERGER zusammengestellt, jeweils mit zusätzlicher Entgerm-Nr als Sortierungssystem (gegenüber gestellt den REICHENSPERGER-Nr), mit den heutigen Artnamen (104 Nomenklatur-Änderungen) und Kennzeichnung der Arten in Schwarz bzw. Rot, für die REICHENSPERGER nur Fundorte in NRW bzw. außerhalb NRWs nennt.

Die in der ursprünglich von WERNER (unveröffentlicht) erstellten Tabelle bei den Arten jeweils angeführten Ortsangaben werden hier nicht mehr aufgeführt, da dies den Umfang unnötig vergrößert hätte und sie bei Bedarf ja der Originalpublikation entnommen werden können. In Liste 1 (s.u.) findet sich die überarbeitete, von WERNER (unveröffentlicht) erstellte Liste der von REICHENSPERGER angeführten Ortsangaben - ggf. mit Ergänzungen zur Lage -, wobei nicht das Bundesland NRW betreffende Arten in ROT markiert wurden. Vor 100

Jahren unter Entomologen noch gängig, verbinden heutige Entomologen ohne nähere Angaben mit vielen der damaligen Ortsangaben nichts mehr.

Bei den 264+4 von REICHENSPERGER für das Rheinland genannten Arten handelt es sich um - aus Tabelle 1 durch schwarze Schrift ersichtlich - 168 in NRW vorkommende Arten. 99 (d.h. 1/3 der) Arten - in roter Schrift markiert - kamen nach REICHENSPERGER damals überwiegend an anderen, meist wärmebegünstigten Orten des Rheinlands nur außerhalb von NRW vor. In Liste 1 werden 71 in NRW liegende Fundorte entsprechend in schwarzer Schrift, in roter Schrift 138 Fundorte im Rheinland außerhalb NRWs gekennzeichnet.

Ein wohl nicht mehr klärbarer Punkt ist die zugrunde liegende Wanzenksammlung von REICHENSPERGER. Er selbst erwähnt in seiner Arbeit von 1922, dass er Dubletten an den Naturhistorischen Verein in Bonn übergeben habe (Verbleib?), macht jedoch keine Angaben zu seiner Hauptsammlung. Da das Museum KOENIG / Bonn außer 9 Einzeltieren keine Wanzenbelege von REICHENSPERGER besitzt, muß davon ausgegangen werden, dass seine Haupt-Sammlung im Institut für Angewandte Zoologie der Universität Bonn verblieben ist, wo REICHENSPERGER als Direktor gearbeitet hat. Als ich im Jahre 1988 versuchte, die Sammlung in Bonn einzusehen und ggf. zu inventarisieren, teilte mir der damalige Direktor Prof. Dr. H. SCHNEIDER mit, dass es sich um drei Insektenkästen handle, die ich vor Ort einsehen könnte, die er aber nicht ausleihen würde. Als ich nach längerer Pause darauf zurückkommen wollte, teilte mir der damalige Kustos des Instituts mit, dass die Sammlung nicht mehr existiere, da sie bei den Bestimmungsübungen verbraucht worden sei. Der Einzige, der diese Sammlung persönlich kannte, war E. WOLFRAM (Akad. Rat am Institut), der leider 2001 verstarb. Er erzählte wiederholt, dass es Fehler in der Sammlung gäbe, z.B. sei *Sehirus sexmaculatus* als *S. bicolor* fehlbestimmt worden. In jedem Fall ist eigenartig, wenn ein Entomologe wie REICHENSPERGER mit solch weitreichenden Kenntnissen bei allen Wanzenarten und der großen Zahl von ihm genannter >209 Fundorte mit 267 Arten nur drei Kästen aufbewahrt hätte. Es ist daher anzunehmen, dass durch Kriegseinwirkungen im 2. Weltkrieg weiteres Material in Bonn vernichtet worden ist, vielleicht aber auch bei REICHENSPERGER privat. Dies wird auch für Teile seiner Käfersammlung erwähnt (s. Informationen bei den Koleopterologen) - offensichtlich ist bei dieser Spezialistengruppe die Tradition stärker als bei den Heteropterologen, wo nach REICHENSPERGER keine Bearbeiter die Tradition weiterführten, bis erst im Rahmen der ENTOMOFAUNA GERMANICA hierzu Recherchen notwendig wurden.

Wegen seiner Verdienste um die Erforschung der Wanzen des Rheinlandes soll an dieser Stelle als Anhang auch kurz der Lebenslauf von REICHENSPERGER, z.T. auf der Basis von WIKIPEDIA, und seine Publikationen angesprochen werden.

Danksagung (posthum):

Ich danke meinem Kollegen und Freund DIETRICH WERNER noch nachträglich für die viele Mühe, die er sich mit der Erstellung der zwei ursprünglichen Tabellen gemacht hat.

Liste 1: Fundortliste von REICHENSPERGER (1922) und Ergänzungen REICHENSPERGER (1934, 1935) (jeweils mit Seitenzahlen)

schwarz: Fundorte in NRW (71)

rot: Fundorte außerhalb NRW (138) (ausser "überall")

- Adenau (60, 61)
 Aggertal (55, 64)
 Ahn (66), Obermosel
 Ahr (41, 42, 44, 46, 49, 50, 51, 52, 54, 56, 57, 59, 62, 63,
 64, 65, 69)
 Ahrmündung (40, 41, 44, 46, 53, 54, 56, 57, 67, 70), gegenüber
 Linz/Rhein
 Ahrweiler (43, 49, 52, 53)
 Alken/Mosel (61)
 Altenahr (43, 57, 61)
 Altwied i.Wiedtal (59), oberhalb Neuwied
 Andernach (42, 46, 50, 53, 55, 58, 62, 65)
 Bacharach (45, 51, 54, 60, 62, 65)
 Bad Bertrich (52, 53, 57, 62, 69),
 westl. Alf-Bullay/Mosel
 Bergisch Gladbach (64)
 Bernkastel/Mosel (51)
 Bertrich a.Mosel (65)
 Bertrich im Uesatal (LE ROI & REICHENSPERGER 1913)
 = Bad Bertrich im Veßbachtal ?
 Beuel, Finkenberg (62, 70)
 Bingen (47, 53, 54, 56, 58, 59, 65, 67)
 Bingen, Rochusberg (49)
 Bingerbrück (52)
 Bischofstein/Mosel (45, 49, 50, 53, 59, 66)
 Blankenheim a. Sieg (57)
 Bollendorf/Sauer (41, 43, 49, 54, 58, 65)
 Bonn (41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 51, 52, 53, 54, 55, 56,
 57, 58, 59, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 69)
 Bonn-Gronau (61)
 Bonn, Poppelsdorfer Schloß (65)
 Bonn, Venusberg (46, 68, 70)
 Boppard (40, 42, 43, 52, 53, 56, 57, 61, 62, 66, 67, 69)
 Bornhofen / Limburg (58, 61)
 Bredenbusch ? (nur außerhalb des Rheinlands?) (45)
 Breiberg i. Siebengebirge / Bad Honnef (46)
 Bretzenheim/Nahe (57, 65)
 Breyeller See / Nettetal (67)
 Brodenbach/Mosel (43, 46, 47, 53, 57, 58, 61, 62, 63,
 64, 65, 66, 69)
 Brodenbachtal (46)
 Brohlbach b.Karden/Mosel (53, 55)
 Brohltal (61, 66, 67)
 Brühl (43, 46)
 Calmont/Mosel bei Eller (4, 51)
 Cochem (41, 42, 43, 44, 45, 46, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 56,
 57, 58, 59, 61, 64, 65, 66, 67)
 Condental a.Mosel (47, 58)
 Daun (46, 47, 49, 51)
 Dauner Maar (64, 68)
 Dernau/Ahr (43)
 Duisdorf, südwestl. Bonn (49, 57, 69)
 Duppach i.Vulkan-Eifel (57)
 Echternacherbrück/Sauer (41, 42, 49, 50, 66)
 Edingen/Sauer (53)
 Eifel (42, 43, 46, 51, 59, 62, 64, 67, 69)
 Eller/Mosel (49, 68),
 zwischen Alf-Bullay und Cochem
 Ellertal ? (bei Hagen?) (62)
 Endertal bei Cochem (57)
 Ernzen / Bitburg (41, 42, 44, 54, 57, 58, 59, 62, 63, 65, 67)
 Erpel (42, 52, 53, 57, 58, 62, 65, 66)
 Erpeler Ley (41, 50, 56, 57, 58, 61, 63)
 Finkenberg / Siebengebirge (41)
 Gerolstein (44, 46, 57, 58, 59, 62)
 Gemünd i. Eifel (45)
 Gillenfeld u. Pulvermaar (46, 59, 68)
 Gladbach (63, 64)
 Godesberg (42)
 Göttenbachtal b.Oberstein (52, 62)
 Hammerstein (Burg) (42, 44, 45, 49, 58, 66),
 zw. Rheinbrohl u. Leutesdorf/Rhein
 Hausen a. Roer (Rur), bei Heimbach (50)
 Hernstein a. Bröhl (45)
 Hinkelsmaar i. Eifel (58)
 Höhr /Neuwied (64, 65)
 Hönningen (43, 45, 50, 51, 52, 53, 55, 61, 65, 66)
 Hohes Venn (42, 54, 57, 61, 64, 65, 67)
 Hohenhonnef, östl. Honnef (52)
 Honnef (46, 56)
 Horchheim/Rhein (70), nördl. Lahnmündung
 Hunsrück (51, 61, 64)
 Ingelheim (45)
 Idar-Wald (Idarwald) (42, 59, 67, 69)
 Immerath (54)
 Irrel / Bitburg (41, 42, 47, 52)
 Kalterherberg i.Venn (46, 55, 67, 68)
 Kempenich i.Eifel (59) westl Laacher See
 Kermeter Wald, zw. Urfttal- und Rurtalsperre, südwestl.
 Heimbach (46)
 Kesseling/Ahr (44)
 Kesseling, Wibbelsberg (49)
 Kleve (41, 42, 44, 45, 46, 47, 51, 52, 54, 56, 59, 63, 65, 67, 69, 70)
 Klever Reichswald (46, 63)
 Klotten/Mosel (68)
 Kobern/Mosel (42, 43, 44, 45, 47, 49, 50, 51, 52, 53, 56, 58, 59,
 61, 62, 63, 65, 66)
 Koblenz (41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 51, 52, 54, 56, 57, 58, 59, 60,
 61, 62, 63, 65, 66, 67, 69)
 Koblenz, Augustahöhe (40, 54, 57)
 Koblenz-Bienhorn (56, 57, 66)
 Koblenz, Ehrenbreitstein (46, 50, 65, 66)
 Koblenz, Exerzierplatz (41, 42)
 Koblenz-Kratzkopf (52, 56, 61)
 Koblenz, Oberwerth (51)
Koblenz-Schmitthenhöh (63)
 Koblenz, Stadtwald (46, 60, 63, 65, 68, 69, 70)
 Köln (44, 45)
 Königdorf / Bergheim (52)
 Kommern (43, 45, 46)
Kordel a. Mosel (43)
 Kottenforst (41, 43, 44, 46, 51, 53, 54, 56, 58, 59, 63, 65, 69)
 Kottenforst, Cent (56)
 Kottenforst, Hirschweiher (54)
 Kranenburg und Kr.Venn (43, 53, 54, 55, 56, 58, 62,
 64, 67)

- Krefeld (40, 42, 43, 44, 45, 46, 51, 52, 54, 56, 57, 61, 62, 66, 67, 68, 69)
 Krefeld, Hülserbruch (42, 62)
Kreuznach (55, 56, 57, 65, 68, 69)
Kyllburg / Bitburg (59, 67)
Laach (54, 59, 63)
Laacher See (42, 64, 66, 67, 68)
Lahnmündung (50)
Lahntal zw. Lahenstein u. Bad Ems (62, 64, 70)
Landskron (42, 44, 45, 51, 52, 53, 55)
Langenlonsheim/Nahe (42, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 61, 69)
Leyberg / südöstl. Bad Honnef (42)
**Liesertal (68), westl Bernkastel-Kues
in Mosel mündend**
Linz a. Rh. (43, 44, 47, 50, 59, 61, 66)
Lüftelberg / Meckenheim (61)
Mäuseberg b. Daun (43)
Mainz (65)
**Marksburg (Marzburg) (43, 44, 53, 56, 65, 67)
bei Braubach/Rhein**
Mechernich (45, 46)
Melbtal b. Bonn (46, 57)
Mettlach a. Saar (45, 46)
Michelsberg b. Münstereifel (44, 47)
Mombacher Heide (43)
Mondorf / Sieg (59)
Monschau (Montjoie) (42, 46, 58)
**Morgenbachtal (51, 53, 62)
bei Trechtingshausen (Bingen)**
Mosel (40, 41, 43, 44, 49, 50, 51, 52, 53, 56, 57, 58, 63, 64, 68, 70)
Münster a. St. (42, 43, 50, 51, 52, 54, 57, 58, 61, 62, 65, 68)
Münstereifel (49, 67)
Münster-Maifeld (46)
Nahe (41, 43, 44, 46, 50, 51, 52, 53, 56, 57, 58, 59, 61, 63, 64, 66, 67, 69, 70)
Neuenahr (65)
Neuerburg i. Eifel (42)
Nideggen (42)
Niederpleis / St. Augustin (56)
Niers bei Kleve (64, 69)
Oberstein (42, 57, 58, 59, 63)
Oberwesel (40, 43, 49, 50, 51, 52, 54, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 66, 67, 69)
Ockenfels / Neuwied (49)
Olbrück (59)
Ouren i.Eifel/Belgien (53)
Perlenbach / Eifel (68)
Pfaffendorf / Rhein / Koblenz (41, 58, 70)
Prüm (47)
Remagen (41, 43, 44, 46, 51, 58, 63, 65)
Rhein (49, 51)
Rheingrafenstein (53, 60, 65)
Rodderberg (43, 45, 46, 47, 50, 51, 57, 58, 62, 66)
Roisdorf / Bonn (46)
Rolandseck (58)
Rotenfels b. Münster a. Stein (61)
Rüdesheim (47, 61)
Saar (50)
Saffenburg/Ahr (43, 44, 45, 46, 47, 49, 50, 51, 52, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 66)
Sand bei Bonn (40, 57)
Sauertal (41, 49, 50, 56, 59)
Sayntal (64)
Schalkenmehren (42)
Schneifel (42, 45, 46, 54, 59, 61, 63, 64, 65, 67)
Schwarz-Rheindorf (41)
Siebengebirge (41, 50, 56, 58)
Sieg (44, 57, 68, 69)
Siegburg (45, 51, 54)
Siegburger Weiher (54)
Siegelmündung (61, 68, 69)
Simmern / Hunsrück (51, 54)
Sinzig (42, 59, 62)
Solingen (45, 46, 67)
St. Goar (52, 53, 55, 60, 61, 66, 69)
Staudernheim/Nahe (44, 50, 59, 61, 62, 65, 66, 70)
Steeg a. Rh. (42, 53, 55, 56, 63, 69) b. Bacharach
Steinerberg/Ahr (44, 47, 49)
Stommeln (49)
Stromberg (41, 42, 43, 46, 49, 50, 51, 52, 54, 56, 57, 58, 59, 61, 62, 63, 65, 66, 67, 69, 70)
Tabern (54)
Thuran(d)t/Mosel (Burg) (45, 49), bei Alken
Tomburg bei Rheinbach (42)
Trechting(s)hausen / Mainz (56, 65)
Trier (41, 43, 44, 46, 47, 49, 50, 51, 52, 53, 59, 61, 62, 63, 65, 66, 67, 69, 70)
Trierer Wald (63)
Troisdorf (42, 57)
Unkel (56, 65)
Vallendar (67), nördl. Koblenz-Ehrenbreitstein
Viersen (44, 51, 64, 67)
Viersener Bruch (41, 44, 45, 46, 52, 53, 56, 64, 65)
Wahn / Köln (43, 44, 46, 47, 64, 65, 67)
Wahner Heide / Köln (45, 57)
Waldböckelheim (41, 42, 43, 46, 49, 50, 52, 53, 54, 55, 56, 60, 61, 62, 65)
Walporzheim (44), bei Ahrweiler
Wanzenboden i. Eifel / Moosenberg (64)
Warchetal i. Eifel / O.belgien (67, 68)
Warchenne-Tal bei Kalterherberg
Weiler i. Eifel / Mayen (61)
Weilerbach / Sauer (44, 45, 47, 58)
Weinfelder Maar (61)
Westerwald (46, 51, 57, 59, 64)
Wiedtal (56, 57, 64)
Winningen/Mosel (43, 54, 63)
Wittlich/Mosel (57)
Wolkenburg / Siebengebirge (63, 70)
Wuppermündung bei Leverkusen (67)
Xanten (54)
- Erg. Reichensperger (1934 und 1935):**
Cobern, Kobern a. Mosel (1935)
Erpeler Ley a. Rhein (1935)
Hilgesberg / Bad Neuenahr (1934)
Rech a. Ahr (1934)
Rochusberg / Bingen (1935)
Wibbelsberg, Wiwelsberg / Ahrweiler (1934)
- "Überall"

Tab. 1: Korrigierte Artenliste in REICHENSPERGER (1922) (REICHENSPERGER (1934, 1935) ohne weitere Arten)

links: Sortierung nach der REICHENSPERGER-(HÜEBER-)Nummerierung rechts nach der EntGerm-Nummerierung

schwarz: Vorkommen in NRW (168)

** bei REICHENSPERGER unter ehem. Artnamen

rot: Vorkommen nur außerhalb NRWs (99) Σ 267 Arten
(HERRICH-SCH. HERRICH-SCHAEFFER)

REICH.-Nr	Ent Germ	Art
001	781	<i>Coptosoma scutellatum</i> (GEOFFROY, 1785)*
002	797	<i>Thyreocoris scarabaeoides</i> (LINNAEUS, 1758)
003	803	<i>Odontoscelis fuliginosa</i> (LINNAEUS, 1761)
004	804	<i>Odontoscelis lineola</i> RAMBUR, 1839*
007	805	<i>Odontotarsus purpureolineatus</i> (ROSSI, 1790)
009	800	<i>Eurygaster maura</i> (LINNAEUS, 1758)
010	798	<i>Eurygaster austriaca</i> (SCHRANK, 1776)*
011	857	<i>Graphosoma lineatum</i> (LINNAEUS, 1758)*
012	858	<i>Podops inunctus</i> (FABRICIUS, 1775)
014	783	<i>Microporus nigrita</i> (FABRICIUS, 1794)
016	785	<i>Geotomus elongatus</i> (HERRICH-SCH., 1840)
017	784	<i>Cydnus aterrimus</i> (FORSTER, 1771)*
019	793	<i>Sehirus morio</i> (LINNAEUS, 1761)
020	792	<i>Sehirus Luctuosus</i> MULSANT & REY, 1866
021	794	<i>Tritomegas bicolor</i> (LINNAEUS, 1758)
022	788	<i>Canthophorus dubius</i> (SCOPOLI, 1763)*
023	787	<i>Adomerus biguttatus</i> (LINNAEUS, 1758)*
024	790	<i>Legnotus limbosus</i> (GEOFFROY, 1785)
025	791	<i>Legnotus picipes</i> (FALLÉN, 1807)*
030	846	<i>Sciocoris microphthalmus</i> FLOR, 1860
031	850	<i>Sciocoris umbrinus</i> (WOLFF, 1804)*
033	848	<i>Sciocoris cursitans</i> (FABRICIUS, 1794)*
034	815	<i>Aelia acuminata</i> (LINNAEUS, 1758)
035	816	<i>Aelia klugii</i> HAHN, 1833
036	817	<i>Aelia rostrata</i> BOHEMAN, 1852
037	820	<i>Neottiglossa pusilla</i> (GMELIN, 1790)*
038	818	<i>Neottiglossa leporina</i> (HERRICH-SCH., 1830)
039	839	<i>Stagonomus bipunctatus</i> (LINNAEUS, 1758)
040	836	<i>Eysarcoris aeneus</i> (SCOPOLI, 1763)
041	837	<i>Eysarcoris venustissimus</i> (SCHRANK, 1776)*
042	834	<i>Rubiconia intermedia</i> (WOLFF, 1811)
043	835	<i>Staria lunata</i> (HAHN, 1835)
044	833	<i>Holcostethus strictus</i> (WOLFF, 1804)*
045	830	<i>Holcostethus sphacelatus</i> (FABRICIUS, 1894)*
046	826	<i>Carpocoris purpureipennis</i> (DE GEER, 1773)
048	822	<i>Antheminia lunulata</i> (GOEZE, 1778)*
049	829	<i>Dolycoris baccarum</i> (LINNAEUS, 1758)
050	832	<i>Palomena viridissima</i> (PODA, 1761)
051	831	<i>Palomena prasina</i> (LINNAEUS, 1761)
052	827	<i>Chlorochroa juniperina</i> (LINNAEUS, 1758)
053	828	<i>Chlorochroa pinicola</i> (MULSANT & REY, 1852)
054	841	<i>Piezodus lituratus</i> (FABRICIUS, 1794)
055	842	<i>Rhaphigaster nebulosa</i> (PODA, 1761)
056	840	<i>Pentatomia rufipes</i> (LINNAEUS, 1758)
058	854	<i>Eurydema ornata</i> (LINNAEUS, 1758)*
060	851	<i>Eurydema dominulus</i> (SCOPOLI, 1763)
061	853	<i>Eurydema oleracea</i> (LINNAEUS, 1758)
063	810	<i>Picromerus bidens</i> (LINNAEUS, 1758)
064	808	<i>Arma custos</i> (FABRICIUS, 1794)
065	813	<i>Troilus luridus</i> (FABRICIUS, 1775)
066	812	<i>Rhacognathus punctatus</i> (LINNAEUS, 1758)*
067	809	<i>Jalla dumosa</i> (LINNAEUS, 1758)*
068	814	<i>Zicrona caerulea</i> (LINNAEUS, 1758)*
069	859	<i>Acanthosoma haemorrhoidale</i> (LINNAEUS, 1758)
070	861	<i>Elasmostenus interstinctus</i> (LINNAEUS, 1758)
071	863	<i>Elasmucha ferrugata</i> (FABRICIUS, 1787)*
072	865	<i>Elasmucha grisea</i> (LINNAEUS, 1758)*
075	860	<i>Cyphostethus tristriatus</i> (FABRICIUS, 1787)
076	751	<i>Spathocera laticornis</i> (SCHILLING, 1829)
077	750	<i>Spathocera dalmanii</i> (SCHILLING, 1829)
078	746	<i>Enoplops scapha</i> (FABRICIUS, 1794)
079	745	<i>Coreus marginatus</i> (LINNAEUS, 1758)*
080	752	<i>Syromastes rhombaeus</i> (LINNAEUS, 1767)*
082	748	<i>Gonocerus juniperi</i> HERRICH-SCH., 1839
083	747	<i>Gonocerus acuteangulatus</i> (GOEZE, 1778)

Ent Germ	REICH.-Nr	Art
001	356	<i>Ceratocombus coleoptratus</i> (ZETTERSTEDT, 1819)*
053	297	<i>Mesovelia furcata</i> MULSANT & REY, 1852
054	294	<i>Hebrus pusillus</i> (FALLÉN, 1807)
055	295	<i>Hebrus ruficeps</i> THOMSON, 1871
057	298	<i>Hydrometra stagnorum</i> (LINNAEUS, 1758)
059	299	<i>Microvelia pygmaea</i> (DUFOUR, 1833)
061	302	<i>Velia caprai</i> TAMANINI, 1947*
063	305	<i>Aquarius najas</i> (DE GEER, 1773)*
064	304	<i>Aquarius paludum</i> (FABRICIUS, 1794)*
065	311	<i>Gerris argentatus</i> SCHUMMEL, 1832
067	308	<i>Gerris gibbifer</i> SCHUMMEL, 1832
068	309	<i>Gerris lacustris</i> (LINNAEUS, 1758)
069	310	<i>Gerris odontogaster</i> (ZETTERSTEDT, 1828)
071	307	<i>Gerris thoracicus</i> SCHUMMEL, 1832
074	303	<i>Limnoporus rufoscutellatus</i> (LATREILLE, 1807)*
076	351	<i>Chartoscirta cincta</i> (HERRICH-SCH., 1841)
078	352	<i>Chartoscirta elegantula</i> (FALLÉN, 1807)
079	350	<i>Halosalda lateralis</i> (FALLÉN, 1807)*
083	348	<i>Saldula arenicola</i> (SCHOLTZ, 1847)*
086	344	<i>Saldula melanoscela</i> (FIEBER, 1859)*
089	341	<i>Saldula orthochila</i> (FIEBER, 1859)
093	342	<i>Saldula saltatoria</i> (LINNAEUS, 1758)
096	335	<i>Salda littoralis</i> (LINNAEUS, 1758)*
099	355	<i>Leptopus marmoratus</i> (GOEZE, 1778)
101	235	<i>Acalypta carinata</i> (PANZER, 1806)*
101	257	<i>Acalypta carinata</i> (PANZER, 1806)*
105	237	<i>Acalypta nigrina</i> (FALLÉN, 1807)
106	240	<i>Acalypta parvula</i> (FALLÉN, 1807)
110	230	<i>Agramma laetum</i> (FALLÉN, 1807)*
114	231	<i>Campylosteira verna</i> (FALLÉN, 1826)
115	263	<i>Catoplatus carthusianus</i> (GOEZE, 1778)
116	262	<i>Catoplatus fabricii</i> (STÅL, 1868)
119	251	<i>Copium clavicornе</i> (LINNAEUS, 1758)
122	244	<i>Derephysia foliacea</i> (FALLÉN, 1807)*
125	269	<i>Dictyla echii</i> (SCHRANK, 1782)*
126	271, 272	<i>Dictyla humuli</i> (FABRICIUS, 1794)* ?syn. <i>M. symphyti</i>
129	242	<i>Dictyonota fuliginosa</i> A. COSTA, 1853
130	243	<i>Dictyonota strichnocera</i> FIEBER, 1844
133	249	<i>Galeatus maculatus</i> (HERRICH-SCH., 1838)
135	248	<i>Galeatus spinifrons</i> (FALLÉN, 1807)
137	241	<i>Kalama tricornis</i> (SCHRANK, 1801)*
138	259	<i>Lasiacantha capucina</i> (GERMAR, 1837)*
142	267	<i>Oncochila simplex</i> (HERRICH-SCH., 1830)*
144	266	<i>Physatocheila dumetorum</i> (HERRICH-SCH., 1838)
146	265	<i>Physatocheila smreczynskii</i> CHINA, 1952*
148	250	<i>Stephanitis pyri</i> (FABRICIUS, 1775)*
152	253	<i>Tingis ampliata</i> (HERRICH-SCH., 1838)
153	261	<i>Tingis angustata</i> (HERRICH-SCH., 1838)*
155	254	<i>Tingis cardui</i> (LINNAEUS, 1758)
158	260	<i>Tingis maculata</i> (HERRICH-SCH., 1838)*
162	389	<i>Loricula elegans</i> (BAERENSsprung, 1858)*
166	392	<i>Loricula coleoptrata</i> (FALLÉN, 1807)*
498	322	<i>Prostemma guttula</i> (FABRICIUS, 1787)
500	326	<i>Himacerus major</i> (A. COSTA, 1842)
501	325	<i>Himacerus mirmicoides</i> (O. COSTA, 1834)*
502	324	<i>Himacerus apterus</i> (FABRICIUS, 1798)*
504	329	<i>Nabis limbatus</i> DAHLBOM, 1851
505	329a	<i>Nabis lineatus</i> DAHLBOM, 1851
506	328	<i>Nabis flavomarginatus</i> SCHOLTZ, 1847
507	333	<i>Nabis brevis</i> SCHOLTZ, 1847
508	332	<i>Nabis ericetorum</i> SCHOLTZ, 1847
509	330	<i>Nabis ferus</i> (LINNAEUS, 1758)
512	331	<i>Nabis rugosus</i> (LINNAEUS, 1758)
519	377	<i>Anthocoris gallarumulmi</i> (DE GEER, 1773)
520	379	<i>Anthocoris limbatus</i> FIEBER, 1836

REICH.-Nr	Ent Germ	Art
084	753	<i>Arenocoris fallenii</i> (SCHILLING, 1829)*
085	754	<i>Arenocoris waltlii</i> (HERRICH-SCH., 1835)*
086	755	<i>Bathysolen nubilus</i> (FALLÉN, 1807)
088	761	<i>Nemocoris fallenii</i> R.F. SAHLBERG, 1848
089	758	<i>Ceraleptus lividus</i> STEIN, 1858
090	757	<i>Ceraleptus gracilicornis</i> (HERRICH-SCH., 1835)
093	760	<i>Coriomeris scabricornis</i> (PANZER, 1809)
094	759	<i>Coriomeris denticulatus</i> (SCOPOLI, 1763)*
095	743,5	<i>Camptopus lateralis</i> (GERMAR, 1817)
096	743	<i>Alydus calcaratus</i> (LINNAEUS, 1758)
097	778	<i>Dicranoccephalus agilis</i> (SCOPOLI, 1763)*
098	780	<i>Dicranoccephalus mediulus</i> (MULSANT & REY, 1870)
099	779	<i>Dicranoccephalus albipes</i> (FABRICIUS, 1781)*
100	770	<i>Corizus hyoscyami</i> (LINNAEUS, 1758)*
101	766	<i>Stictopleurus crassicornis</i> (LINNAEUS, 1758)
102	772	<i>Rhopalus maculatus</i> (FIEBER, 1837)*
103	777	<i>Rhopalus subrufus</i> (GMELIN, 1790)*
106	775	<i>Rhopalus parumpunctatus</i> SCHILLING, 1829*
107	776	<i>Rhopalus rufus</i> SCHILLING, 1829*
108	769	<i>Brachycarenus tigrinus</i> (SCHILLING, 1829)*
109	764	<i>Myrmus miriformis</i> (FALLÉN, 1807)
110	763	<i>Chorosoma schillingii</i> (SCHILLING, 1829)
111	730	<i>Neides ripularius</i> (LINNAEUS, 1758)
113	731	<i>Berytinus clavipes</i> (FABRICIUS, 1775)*
114	733	<i>Berytinus minor</i> (HERRICH-SCH., 1835)
115	736	<i>Berytinus montivagus</i> (MEYER-DÜR, 1841)*
117	737	<i>Berytinus signoreti</i> (FIEBER, 1859)*
118	734	<i>Berytinus crassipes</i> (HERRICH-SCH., 1835)*
119	740	<i>Metatropis rufescens</i> (HERRICH-SCH., 1835)
120	740	<i>Metatropis rufescens</i> (HERRICH-SCH., 1835)*
122	603	<i>Lygaeus equestris</i> (LINNAEUS, 1758)
123	606	<i>Spilostethus saxatilis</i> (SCOPOLI, 1763)
124	605	<i>Melanocoryphus albomaculatus</i> (GOEZE, 1778)*
125	601	<i>Horvathiolus superbus</i> (POLLICH, 1781)*
126	599	<i>Arocatus melanocephalus</i> (FABRICIUS, 1798)
127	600	<i>Arocatus roeselii</i> (SCHILLING, 1829)
129	614	<i>Nysius thymi</i> (WOLFF, 1804)
131	613	<i>Nysius senecionis</i> (SCHILLING, 1829)
132	637	<i>Camptotelus lineolatus</i> (SCHILLING, 1829)*
134	622	<i>Cymus glandicolor</i> HAHN, 1832
136	623	<i>Cymus melanocephalus</i> FIEBER, 1861
137	621	<i>Cymus clavigulus</i> (FALLÉN, 1807)
138	619	<i>Kleidocerys resedae</i> (PANZER, 1797)*
139	625	<i>Ischnodemus sabuleti</i> (FALLÉN, 1826)*
141	624	<i>Dimorphopterus spinolae</i> (SIGNORET, 1857)
143	629	<i>Geocoris Grylooides</i> (LINNAEUS, 1761)
145	629,4	<i>Geocoris lapponicus</i> ZETTERSTEDT, 1838*
147	627	<i>Geocoris Ater</i> (FABRICIUS, 1787)
148	630	<i>Chilacis typhae</i> (PERRIS, 1857)
151	633	<i>Heterogaster artemisiae</i> SCHILLING, 1829
152	635	<i>Heterogaster urticae</i> (FABRICIUS, 1775)
153	636	<i>Platyplax salviae</i> (SCHILLING, 1829)
156	639	<i>Metopoplax ditomoides</i> (A. COSTA, 1847)
157	641	<i>Oxycarenus modestus</i> (FALLÉN, 1829)
158	638	<i>Macroplax preyssleri</i> (FIEBER, 1837)*
160	696	<i>Pachybrachius fracticollis</i> (SCHILLING, 1829)*
161	697	<i>Pachybrachius luridus</i> HAHN, 1826*
162	687	<i>Megalonotus antennatus</i> (SCHILLING, 1829)*
163	691	<i>Megalonotus hirsutus</i> FIEBER, 1861*
164	692	<i>Megalonotus praetextatus</i> (HERRICH-SCH., 1835)
165	689	<i>Megalonotus dilatatus</i> (HERRICH-SCH., 1840)*
167	688	<i>Megalonotus chiragra</i> (FABRICIUS, 1794)*
168	644	<i>Tropistethus holosericus</i> (SCHOLTZ, 1846)*
169	681	<i>Pterotmetus staphyliniformis</i> (SCHILLING, 1829)
170	659	<i>Ischnocoris hemipterus</i> (SCHILLING, 1829)
172	678	<i>Macroderma microptera</i> (CURTIS, 1836)*
173	680	<i>Pionosomus varius</i> (WOLFF, 1804)
174	698	<i>Plinthisus pusillus</i> (SCHOLTZ, 1847)
175	699	<i>Plinthisus brevipennis</i> (LATREILLE, 1807)
176	718	<i>Lasiosomus enervis</i> (HERRICH-SCH., 1835)*
177	717	<i>Acompus rufipes</i> (WOLFF, 1804)

Ent Germ	REICH.-Nr	Art
521	376	<i>Anthocoris minki</i> DOHRN, 1860 (RADERMACHER)
522	373	<i>Anthocoris nemoralis</i> (FABRICIUS, 1794)
523	378	<i>Anthocoris nemorum</i> (LINNAEUS, 1761)
535	368	<i>Tennostethus pusillus</i> (HERRICH-SCH., 1835)
538	380	<i>Tetraphleps bicuspis</i> (HERRICH-SCH., 1835)*
542	383	<i>Orius majusculus</i> (REUTER, 1879)*
543	384	<i>Orius minutus</i> (LINNAEUS, 1758)
545	382	<i>Orius niger</i> (WOLFF, 1811)*
552	362	<i>Lycocoris campestris</i> (FABRICIUS, 1794)
555	363	<i>Xylocoris galactinus</i> (FIEBER, 1836) (RADERMACHER)
556	365	<i>Xylocoris cursitans</i> (FALLÉN, 1807)
557	364	<i>Xylocoris formicetorum</i> (BOHEMAN, 1844)*
561	359	<i>Cimex lectularius</i> LINNAEUS, 1758
565	313	<i>Empicoris culiciformis</i> (DE GEER, 1773)*
566	312	<i>Empicoris vagabundus</i> (LINNAEUS, 1758)*
568	321	<i>Coranus subapterus</i> (DE GEER, 1773)
570	318	<i>Rhynocoris annulatus</i> (LINNAEUS, 1758)*
571	320	<i>Rhynocoris erythropus</i> (LINNAEUS, 1767)*
572	319	<i>Rhynocoris iracundus</i> (PODA, 1761)*
573	317	<i>Peirates hybridus</i> (SCOPOLI, 1763)
574	274	<i>Phymata crassipes</i> (FABRICIUS, 1775)
575	316	<i>Reduvius personatus</i> (LINNAEUS, 1758)
576	315	<i>Pygolampis bidentata</i> (GOEZE, 1778)
577	293	<i>Aneurus avenius</i> (DUFOUR, 1833)
579	288	<i>Aradus betulae</i> (LINNAEUS, 1758)
582	291	<i>Aradus cinnamomeus</i> PANZER, 1806
583	282	<i>Aradus conspicuus</i> HERRICH-SCH., 1835*
586	278	<i>Aradus depressus</i> (FABRICIUS, 1794)
596	275	<i>Aradus versicolor</i> HERRICH-SCH., 1835
599	126	<i>Arocatus melanocephalus</i> (FABRICIUS, 1798)
600	127	<i>Arocatus roeselii</i> (SCHILLING, 1829)
601	125	<i>Horvathiolus superbus</i> (POLLICH, 1781)*
603	122	<i>Lygaeus equestris</i> (LINNAEUS, 1758)
605	124	<i>Melanocoryphus albomaculatus</i> (GOEZE, 1778)*
606	123	<i>Spilostethus saxatilis</i> (SCOPOLI, 1763)
613	131	<i>Nysius senecionis</i> (SCHILLING, 1829)
614	129	<i>Nysius thymi</i> (WOLFF, 1804)
619	138	<i>Kleidocerys resedae</i> (PANZER, 1797)*
621	137	<i>Cymus clavigulus</i> (FALLÉN, 1807)
622	134	<i>Cymus glandicolor</i> HAHN, 1832
623	136	<i>Cymus melanocephalus</i> FIEBER, 1861
624	141	<i>Dimorphopterus spinolae</i> (SIGNORET, 1857)
625	139	<i>Ischnodemus sabuleti</i> (FALLÉN, 1826)*
627	147	<i>Geocoris ater</i> (FABRICIUS, 1787)
629	143	<i>Geocoris grylloides</i> (LINNAEUS, 1761)
629,4	145	<i>Geocoris lapponicus</i> ZETTERSTEDT, 1838*
630	148	<i>Chilacis typhae</i> (PERRIS, 1857)
633	151	<i>Heterogaster artemisiae</i> SCHILLING, 1829
635	152	<i>Heterogaster urticae</i> (FABRICIUS, 1775)
636	153	<i>Platyplax salviae</i> (SCHILLING, 1829)
637	132	<i>Camptotelus lineolatus</i> (SCHILLING, 1829)*
638	158	<i>Macroplax preyssleri</i> (FIEBER, 1837)*
639	156	<i>Metopoplax ditomoides</i> (A. COSTA, 1847)
641	157	<i>Oxycarenus modestus</i> (FALLÉN, 1829)
644	168	<i>Tropistethus holosericus</i> (SCHOLTZ, 1846)*
648	215	<i>Drymus brunneus</i> (R. F. SAHLBERG, 1848)
651	214	<i>Drymus sylvaticus</i> (FABRICIUS, 1775)
652	209	<i>Eremocoris abietis</i> (LINNAEUS, 1758)
654	207	<i>Eremocoris plebejus</i> (FALLÉN, 1807)
656	222	<i>Gastrodes abietum</i> BERGROTH, 1914
657	223	<i>Gastrodes grossipes</i> (DE GEER, 1773)*
659	170	<i>Ischnocoris hemipterus</i> (SCHILLING, 1829)
663	217	<i>Scolopostethus affinis</i> (SCHILLING, 1829)
664	219	<i>Scolopostethus decoratus</i> (HAHN, 1833)
666	216	<i>Scolopostethus pictus</i> (SCHILLING, 1829)*
671	221	<i>Taphropeltus contractus</i> (HERRICH-SCH., 1835)
673	194	<i>Apghanus rolandri</i> (LINNAEUS, 1758)*
675	205	<i>Emblethis griseus</i> (WOLFF, 1802)
676	204	<i>Emblethis verbasci</i> (FABRICIUS, 1803)
678	172	<i>Macroderma microptera</i> (CURTIS, 1836)*
680	173	<i>Pionosomus varius</i> (WOLFF, 1804)

REICH.-Nr	Ent Germ	Art
178	722	<i>Stygnocoris rusticus</i> (FALLÉN, 1807)
179	723	<i>Stygnocoris sabulosus</i> (SCHILLING, 1829)*
180	720	<i>Stygnocoris fuligineus</i> (GEOFFROY, 1785)
181	721	<i>Stygnocoris pygmaeus</i> (R.F. SAHLBERG, 1848)
183	706	<i>Peritrechus geniculatus</i> (HAHN, 1832)
186	708	<i>Peritrechus lundii</i> (GMELIN, 1790)*
187	700	<i>Aelopus atratus</i> (GOEZE, 1778)*
190	683	<i>Trapezonotus arenarius</i> (LINNAEUS, 1758)
191	685	<i>Trapezonotus dispar</i> STÅL, 1872
193	694	<i>Sphragisticus nebulosus</i> (FALLÉN, 1807)
194	673	<i>Aphanus rolandri</i> (LINNAEUS, 1758)*
196	702	<i>Graptopeltus lynceus</i> (FABRICIUS, 1775)
197	715	<i>Xanthochilus quadratus</i> (FABRICIUS, 1798)*
198	713	<i>Rhyparochromus pini</i> (LINNAEUS, 1758)* <i>A. pinei</i> fehlt in D!
199	710	<i>Raglius alboacuminatus</i> (GOEZE, 1778)
200	714	<i>Rhyparochromus vulgaris</i> (SCHILLING, 1829)*
201	713	<i>Rhyparochromus pini</i> (LINNAEUS, 1758)*
202	712	<i>Rhyparochromus phoeniceus</i> (ROSSI, 1794)*
203	701	<i>Beosus maritimus</i> (SCOPOLI, 1763)
204	676	<i>Emblethis verbasci</i> (FABRICIUS, 1803)
205	675	<i>Emblethis griseus</i> (WOLFF, 1802)
207	654	<i>Eremocoris plebejus</i> (FALLÉN, 1807)
209	652	<i>Eremocoris abietis</i> (LINNAEUS, 1758)
214	651	<i>Drymus sylvaticus</i> (FABRICIUS, 1775)
215	648	<i>Drymus brunneus</i> (R. F. SAHLBERG, 1848)
216	666	<i>Scolopostethus pictus</i> (SCHILLING, 1829)s
217	663	<i>Scolopostethus affinis</i> (SCHILLING, 1829)
219	664	<i>Scolopostethus decoratus</i> (HAHN, 1833)
221	671	<i>Taphropeltus contractus</i> (HERRICH-SCH., 1835)
222	656	<i>Gastrodes abietum</i> BERGROTH, 1914
223	657	<i>Gastrodes grossipes</i> (DE GEER, 1773)*
224	741	<i>Pyrrhocoris apterus</i> (LINNAEUS, 1758)
224a	742	<i>Pyrrhocoris marginatus</i> (KOLENATI, 1845)
227	728	<i>Piesma capitatum</i> (WOLFF, 1804)*
228	729	<i>Piesma maculatum</i> (LAPORTE, 1833)
230	110	<i>Agramma laetum</i> (FALLÉN, 1807)*
231	114	<i>Campylosteira verna</i> (FALLÉN, 1826)
235	101	<i>Acalypta carinata</i> (PANZER, 1806)*
237	105	<i>Acalypta nigrina</i> (FALLÉN, 1807)
240	106	<i>Acalypta parvula</i> (FALLÉN, 1807)
241	137	<i>Kalama tricornis</i> (SCHRANK, 1801)*
242	129	<i>Dictyonota fuliginosa</i> A. COSTA, 1853
243	130	<i>Dictyonota strichnocera</i> FIEBER, 1844
244	122	<i>Derephysia foliacea</i> (FALLÉN, 1807)*
248	135	<i>Galeatus spinifrons</i> (FALLÉN, 1807)
249	133	<i>Galeatus maculatus</i> (HERRICH-SCH., 1838)
250	148	<i>Stephanitis pyri</i> (FABRICIUS, 1775)*
251	119	<i>Copium clavicorne</i> (LINNAEUS, 1758)
253	152	<i>Tingis ampliata</i> (HERRICH-SCH., 1838)
254	155	<i>Tingis cardui</i> (LINNAEUS, 1758)
257	101	<i>Acalypta carinata</i> (PANZER, 1806)*
259	138	<i>Lasiacantha capucina</i> (GERMAR, 1837)*
260	158	<i>Tingis maculata</i> (HERRICH-SCH., 1838)*
261	153	<i>Tingis angustata</i> (HERRICH-SCH., 1838)*
262	116	<i>Catoplatus fabricii</i> (STÅL, 1868)
263	115	<i>Catoplatus carthusianus</i> (GOEZE, 1778)
265	146	<i>Physatocheila smreczynskii</i> CHINA, 1952*
266	144	<i>Physatocheila dumetorum</i> (HERRICH-SCH., 1838)
267	142	<i>Oncochila simplex</i> (HERRICH-SCH., 1830)*
269	125	<i>Dictyla echii</i> (SCHRANK, 1782)*
271	126	<i>Dictyla humuli</i> (FABRICIUS, 1794)*
272	126	* <i>Dictyla humuli</i> (FABRICIUS, 1794)* ?syn. <i>M. symphyti</i>
274	574	<i>Phymata crassipes</i> (FABRICIUS, 1775)
275	596	<i>Aradus versicolor</i> HERRICH-SCH., 1835
278	586	<i>Aradus depressus</i> (FABRICIUS, 1794)
282	583	<i>Aradus conspicuus</i> HERRICH-SCH., 1835*
288	579	<i>Aradus betulae</i> (LINNAEUS, 1758)
291	582	<i>Aradus cinnamomeus</i> PANZER, 1806
293	577	<i>Aneurus avenius</i> (DUFOUR, 1833)

Ent Germ	REICH.-Nr	Art
681	169	<i>Pterotmetus staphyliniformis</i> (SCHILLING, 1829)
683	190	<i>Trapezonotus arenarius</i> (LINNAEUS, 1758)
685	191	<i>Trapezonotus dispar</i> STÅL, 1872
687	162	<i>Megalonotus antennatus</i> (SCHILLING, 1829)*
688	167	<i>Megalonotus chiragra</i> (FABRICIUS, 1794)*
689	165	<i>Megalonotus dilatatus</i> (HERRICH-SCH., 1840)*
691	163	<i>Megalonotus hirsutus</i> FIEBER, 1861*
692	164	<i>Megalonotus praetextatus</i> (HERRICH-SCH., 1835)
694	193	<i>Sphragisticus nebulosus</i> (FALLÉN, 1807)
696	160	<i>Pachybrachius fracticollis</i> (SCHILLING, 1829)*
697	161	<i>Pachybrachius luridus</i> HAHN, 1826*
698	174	<i>Plinthinus pusillus</i> (SCHOLTZ, 1847)
699	175	<i>Plinthinus brevipennis</i> (LATREILLE, 1807)
700	187	<i>Aelopus atratus</i> (GOEZE, 1778)*
701	203	<i>Beosus maritimus</i> (SCOPOLI, 1763)
702	196	<i>Graptopeltus lynceus</i> (FABRICIUS, 1775)
706	183	<i>Peritrechus geniculatus</i> (HAHN, 1832)
708	186	<i>Peritrechus lundii</i> (GMELIN, 1790)*
710	199	<i>Raglius alboacuminatus</i> (GOEZE, 1778)*
712	202	<i>Rhyparochromus phoeniceus</i> (ROSSI, 1794)*
713	198	<i>Rhyparochromus pini</i> (LINNAEUS, 1758)* <i>A. pinei</i> fehlt in D!
713	201	<i>Rhyparochromus pini</i> (LINNAEUS, 1758)*
714	200	<i>Rhyparochromus vulgaris</i> (SCHILLING, 1829)*
715	197	<i>Xanthochilus quadratus</i> (FABRICIUS, 1798)*
717	177	<i>Acompus rufipes</i> (WOLFF, 1804)
718	176	<i>Lasiosomus enervis</i> (HERRICH-SCH., 1835)*
720	180	<i>Stygnocoris fuligineus</i> (GEOFFROY, 1785)
721	181	<i>Stygnocoris pygmaeus</i> (R.F. SAHLBERG, 1848)
722	178	<i>Stygnocoris rusticus</i> (FALLÉN, 1807)
723	179	<i>Stygnocoris sabulosus</i> (SCHILLING, 1829)*
728	227	<i>Piesma capitatum</i> (WOLFF, 1804)*
729	228	<i>Piesma maculatum</i> (LAPORTE, 1833)
730	111	<i>Neides tipularius</i> (LINNAEUS, 1758)
731	113	<i>Berytinus clavipes</i> (FABRICIUS, 1775)*
733	114	<i>Berytinus minor</i> (HERRICH-SCH., 1835)
734	118	<i>Berytinus crassipes</i> (HERRICH-SCH., 1835)*
736	115	<i>Berytinus montivagus</i> (MEYER-DÜR, 1841)*
737	117	<i>Berytinus signoretti</i> (FIEBER, 1859)*
740	120	<i>Metatropis rufescens</i> (HERRICH-SCH., 1835)*
740	119	<i>Metatropis rufescens</i> (HERRICH-SCH., 1835)
741	224	<i>Pyrrhocoris apterus</i> (LINNAEUS, 1758)
742	224a	<i>Pyrrhocoris marginatus</i> (KOLENATI, 1845)
743	096	<i>Alydus calcaratus</i> (LINNAEUS, 1758)
743,5	095	<i>Camptopus lateralis</i> (GERMAR, 1817)
745	079	<i>Coreus marginatus</i> (LINNAEUS, 1758)*
746	078	<i>Enoplops scapha</i> (FABRICIUS, 1794)
747	083	<i>Gonocerus acuteangulatus</i> (GOEZE, 1778)
748	082	<i>Gonocerus juniperi</i> HERRICH-SCH., 1839
750	077	<i>Spathocera dalmanii</i> (SCHILLING, 1829)
751	076	<i>Spathocera laticornis</i> (SCHILLING, 1829)
752	080	<i>Syromastes rhombeus</i> (LINNAEUS, 1767)*
753	084	<i>Arenocoris fallenii</i> (SCHILLING, 1829)*
754	085	<i>Arenocoris waltlii</i> (HERRICH-SCH., 1835)*
755	086	<i>Bathysolen nubilus</i> (FALLÉN, 1807)
757	090	<i>Ceraleptus gracilicornis</i> (HERRICH-SCH., 1835)
758	089	<i>Ceraleptus lividus</i> STEIN, 1858
759	094	<i>Coriomeris denticulatus</i> (SCOPOLI, 1763)*
760	093	<i>Coriomeris scabicornis</i> (PANZER, 1809)
761	088	<i>Nemocoris fallenii</i> R.F. SAHLBERG, 1848
763	110	<i>Chorosoma schillingii</i> (SCHILLING, 1829)
764	109	<i>Myrmus miriformis</i> (FALLÉN, 1807)
766	101	<i>Stictopleurus crassicornis</i> (LINNAEUS, 1758)
769	108	<i>Brachycarenus tigrinus</i> (SCHILLING, 1829)*
770	100	<i>Corizus hyoscyami</i> (LINNAEUS, 1758)*
772	102	<i>Rhopalus maculatus</i> (FIEBER, 1837)*
775	106	<i>Rhopalus parumpunctatus</i> SCHILLING, 1829*
776	107	<i>Rhopalus rufus</i> SCHILLING, 1829*
777	103	<i>Rhopalus subrufus</i> (GMELIN, 1790)*
778	097	<i>Dicranocephalus agilis</i> (SCOPOLI, 1763)*

REICH.-Nr	Ent Germ	Art
294	054	<i>Hebrus pusillus</i> (FALLÉN, 1807)
295	055	<i>Hebrus ruficeps</i> THOMSON, 1871
297	053	<i>Mesovelia furcata</i> MULSANT & REY, 1852
298	057	<i>Hydrometra stagnorum</i> (LINNAEUS, 1758)
299	059	<i>Microvelia pygmaea</i> (DUFOUR, 1833)
302	061	<i>Velia caprai</i> TAMANINI, 1947*
303	074	<i>Limnoporus rufoscutellatus</i> (LATREILLE, 1807)*
304	064	<i>Aquarius paludum</i> (FABRICIUS, 1794)*
305	063	<i>Aquarius najas</i> (DE GEER, 1773)*
307	071	<i>Gerris thoracicus</i> SCHUMMEL, 1832
308	067	<i>Gerris gibbifer</i> SCHUMMEL, 1832
309	068	<i>Gerris lacustris</i> (LINNAEUS, 1758)
310	069	<i>Gerris odontogaster</i> (ZETTERSTEDT, 1828)
311	065	<i>Gerris argentatus</i> SCHUMMEL, 1832
312	566	<i>Empicoris vagabundus</i> (LINNAEUS, 1758)*
313	565	<i>Empicoris culiciformis</i> (DE GEER, 1773)*
315	576	<i>Pygolampis bidentata</i> (GOEZE, 1778)
316	575	<i>Reduvius personatus</i> (LINNAEUS, 1758)
317	573	<i>Peirates hybridus</i> (SCOPOLI, 1763)
318	570	<i>Rhynocoris annulatus</i> (LINNAEUS, 1758)*
319	572	<i>Rhynocoris iracundus</i> (PODA, 1761)*
320	571	<i>Rhynocoris erythropus</i> (LINNAEUS, 1767)*
321	568	<i>Coranus subapterus</i> (DE GEER, 1773)
322	498	<i>Prostemma guttula</i> (FABRICIUS, 1787)
324	502	<i>Himacerus apterus</i> (FABRICIUS, 1798)*
325	501	<i>Himacerus mirmicoides</i> (O. COSTA, 1834)*
326	500	<i>Himacerus major</i> (A. COSTA, 1842)
328	506	<i>Nabis flavomarginatus</i> SCHOLTZ, 1847
329	504	<i>Nabis limbatus</i> DAHLBOM, 1851
329a	505	<i>Nabis lineatus</i> DAHLBOM, 1851
330	509	<i>Nabis ferus</i> (LINNAEUS, 1758)
331	512	<i>Nabis rugosus</i> (LINNAEUS, 1758)
332	508	<i>Nabis ericetorum</i> SCHOLTZ, 1847
333	507	<i>Nabis brevis</i> SCHOLTZ, 1847
335	096	<i>Salda littoralis</i> (LINNAEUS, 1758)*
341	089	<i>Saldula orthochila</i> (FIEBER, 1859)
342	093	<i>Saldula saltatoria</i> (LINNAEUS, 1758)
344	086	<i>Saldula melanoscela</i> (FIEBER, 1859)*
348	083	<i>Saldula arenicola</i> (SCHOLTZ, 1847)*
350	079	<i>Halosalda lateralis</i> (FALLÉN, 1807)*
351	076	<i>Chartoscirta cincta</i> (HERRICH-SCH., 1841)
352	078	<i>Chartoscirta elegantula</i> (FALLÉN, 1807)
355	099	<i>Leptopus marmoratus</i> (GOEZE, 1778)
356	001	<i>Ceratocombus coleoptratus</i> (ZETTERSTEDT, 1819)*
359	561	<i>Cimex lectularius</i> LINNAEUS, 1758
362	552	<i>Lyctocoris campestris</i> (FABRICIUS, 1794)
363	555	<i>Xylocoris galactinus</i> (FIEBER, 1836) (RADERMACHER)
364	557	<i>Xylocoris formicetorum</i> (BOHEMAN, 1844)*
365	556	<i>Xylocoris cursitans</i> (FALLÉN, 1807)
368	535	<i>Tenmostethus pusillus</i> (HERRICH-SCH., 1835)
373	522	<i>Anthocoris nemoralis</i> (FABRICIUS, 1794)
376	521	<i>Anthocoris minki</i> DOHRN, 1860 (RADERMACHER)
377	519	<i>Anthocoris gallarumulmi</i> (DE GEER, 1773)
378	523	<i>Anthocoris nemorum</i> (LINNAEUS, 1761)
379	520	<i>Anthocoris limbatus</i> FIEBER, 1836
380	538	<i>Tetraphleps bicuspis</i> (HERRICH-SCH., 1835)*
382	545	<i>Orius niger</i> (WOLFF, 1811)*
383	542	<i>Orius majusculus</i> (REUTER, 1879)*
384	543	<i>Orius minutus</i> (LINNAEUS, 1758)
389	162	<i>Loricula elegantula</i> (BAERENSPRUNG, 1858)*
392	166	<i>Loricula coleoptrata</i> (FALLÉN, 1807)*

Ent Germ	REICH.-Nr	Art
779	099	<i>Dicranoccephalus albipes</i> (FABRICIUS, 1781)*
780	098	<i>Dicranoccephalus medius</i> (MULSANT & REY, 1870)
781	001	<i>Coptosoma scutellatum</i> (GEOFFROY, 1785)*
783	014	<i>Microporus nigrita</i> (FABRICIUS, 1794)
784	017	<i>Cydnus aterrimus</i> (FORSTER, 1771)*
785	016	<i>Geotomus elongatus</i> (HERRICH-SCH., 1840)
787	023	<i>Adomerus biguttatus</i> (LINNAEUS, 1758)*
788	022	<i>Canthophorus dubius</i> (SCOPOLI, 1763)*
790	024	<i>Legnotus limbosus</i> (GEOFFROY, 1785)
791	025	<i>Legnotus picipes</i> (FALLÉN, 1807)*
792	020	<i>Sehirus luctuosus</i> MULSANT & REY, 1866
793	019	<i>Sehirus morio</i> (LINNAEUS, 1761)
794	021	<i>Tritomegas bicolor</i> (LINNAEUS, 1758)
797	002	<i>Thyreocoris scarabaeoides</i> (LINNAEUS, 1758)
798	010	<i>Eurygaster austriaca</i> (SCHRANK, 1776)*
800	009	<i>Eurygaster maura</i> (LINNAEUS, 1758)
803	003	<i>Odontoscelis fuliginosa</i> (LINNAEUS, 1761)
804	004	<i>Odontoscelis lineola</i> RAMBUR, 1839*
805	007	<i>Odontotarsus purpureolineatus</i> (ROSSI, 1790)
808	064	<i>Arma custos</i> (FABRICIUS, 1794)
809	067	<i>Jalla dumosa</i> (LINNAEUS, 1758)*
810	063	<i>Picromerus bidens</i> (LINNAEUS, 1758)
812	066	<i>Rhacognathus punctatus</i> (LINNAEUS, 1758)*
813	065	<i>Troilus luridus</i> (FABRICIUS, 1775)
814	068	<i>Zicrona caerulea</i> (LINNAEUS, 1758)*
815	034	<i>Aelia acuminata</i> (LINNAEUS, 1758)
816	035	<i>Aelia klugii</i> HAHN, 1833
817	036	<i>Aelia rostrata</i> BOHEMAN, 1852
818	038	<i>Neottiglossa leporina</i> (HERRICH-SCH., 1830)
820	037	<i>Neottiglossa pusilla</i> (GMELIN, 1790)*
822	048	<i>Anthenmia lunulata</i> (GOEZE, 1778)*
826	046	<i>Carpocoris purpureipennis</i> (DE GEER, 1773)
827	052	<i>Chlorochroa juniperina</i> (LINNAEUS, 1758)
828	053	<i>Chlorochroa pinicola</i> (MULSANT & REY, 1852)
829	049	<i>Dolycoris baccarum</i> (LINNAEUS, 1758)
830	045	<i>Holcostethus sphacelatus</i> (FABRICIUS, 1894)*
831	051	<i>Palomena prasina</i> (LINNAEUS, 1761)
832	050	<i>Palomena viridissima</i> (PODA, 1761)
833	044	<i>Holcostethus strictus</i> (WOLFF, 1804)*
834	042	<i>Rubiconia intermedia</i> (WOLFF, 1811)
835	043	<i>Staria lunata</i> (HAHN, 1835)
836	040	<i>Eysarcoris aeneus</i> (SCOPOLI, 1763)
837	041	<i>Eysarcoris venustissimus</i> (SCHRANK, 1776)*
839	039	<i>Stagonomus bipunctatus</i> (LINNAEUS, 1758)
840	056	<i>Pentatomia rufipes</i> (LINNAEUS, 1758)
841	054	<i>Piezodorus lituratus</i> (FABRICIUS, 1794)
842	055	<i>Rhaphigaster nebulosa</i> (PODA, 1761)
846	030	<i>Sciocoris microphthalmus</i> FLOR, 1860
848	033	<i>Sciocoris cursitans</i> (FABRICIUS, 1794)*
850	031	<i>Sciocoris umbrinus</i> (WOLFF, 1804)*
851	060	<i>Eurydema dominulus</i> (SCOPOLI, 1763)
853	061	<i>Eurydema oleracea</i> (LINNAEUS, 1758)
854	058	<i>Eurydema ornata</i> (LINNAEUS, 1758)*
857	011	<i>Graphosoma lineatum</i> (LINNAEUS, 1758)*
858	012	<i>Podops inunctus</i> (FABRICIUS, 1775)
859	069	<i>Acanthosoma haemorrhoidale</i> (LINNAEUS, 1758)
860	075	<i>Cyphostethus tristriatus</i> (FABRICIUS, 1787)
861	070	<i>Elasmostethus interstinctus</i> (LINNAEUS, 1758)
863	071	<i>Elasmucha ferrugata</i> (FABRICIUS, 1787)*
865	072	<i>Elasmucha grisea</i> (LINNAEUS, 1758)*
	(1 syn.)	

Literatur:

HOCH, K. (1963): Nachruf auf REICHENSPEGER. - Entomol. Blätter **59**, 1963, p. 68-69. (s. Anhang)

HÜEBER, TH. (1910): Catalogus Insectorum Faunae Germanicae; Hemiptera Heteroptera - Systematisches Verzeichnis der Deutschen Wanzen. - Berlin.

JORDAN, K.H.C. (1937): Zur Biologie von *Eremocoris abietis*, einer myrmecophilen Heteroptere. (Mit einer Übersicht über die bei Ameisen vorkommenden Wanzen.). - Stettiner Entomologische Zeitung **98**, 23-33. (s. Anhang)

- REICHENSPERGER, A. (1922): Rheinlands Hemiptera heteroptera. – Verh. Naturhist. Ver. Preuß. Rheinland u. Westfalen **77**, 35-77. Bonn. (frühere und spätere Arbeiten s. Anhang)
- WESTHOFF, F. (1880a): Verzeichnis bisher in Westfalen aufgefunder Arten aus der Gruppe: Hemiptera heteroptera. 1.Artikel.- Jahresbericht des Westfälischen Provinzial-Vereins für Wissenschaft und Kunst (pro 1879) **8**, 55-64. Münster.
- WESTHOFF, F. (1880b): Eine neue Saldide.- Jahresbericht des Westfälischen Provinzial-Vereins für Wissenschaft und Kunst (pro 1879) **8**, 65-66. Münster.
- WESTHOFF, F. (1881a): Verzeichnis bisher in Westfalen aufgefunder Arten aus der Gruppe: Hemiptera heteroptera, 2.Artikel.- Jahresbericht des Westfälischen Provinzial-Vereins für Wissenschaft und Kunst (pro 1880) **9**, 61-79. Münster.
- WESTHOFF, F. (1881b): Zwei neue Hemipteren-Spezies aus der Familie Capsidae.- Jahresbericht des Westfälischen Provinzial-Vereins für Wissenschaft und Kunst (pro 1880) **9**, 79-81. Münster.
- WESTHOFF, F. (1884): Verzeichnis bisher in Westfalen aufgefunder Arten aus der Gruppe: Hemiptera heteroptera. 3.Artikel.- Jahresbericht des Westfälischen Provinzial-Vereins für Wissenschaft und Kunst (für 1883) **12**, 33-46. Münster.

Anschrift des Autors:

Dr. H.J. Hoffmann, c/o Zoologisches Institut, Biozentrum der Universität zu Köln,
Zülpicher Str. 47 b, D-50674 KÖLN, e-mail: hj.hoffmann@uni-koeln.de

ANHANG

AUGUST CARL ALEXANDER REICHENSPERGER (* 8. Januar 1878 in Koblenz; † 31. Oktober 1962 in Bad Godesberg) war ein deutscher Zoologe sowie Hochschullehrer. Er studierte zunächst Rechtswissenschaften an der Universität Berlin, anschließend Naturwissenschaften an der Universität Bonn mit Promotion 1905 zum Dr. phil. Nach einer Studienreise nach Neapel habilitierte er sich 1908 in Bonn für die Fächer Zoologie und vergleichende Anatomie. 1912 übernahm REICHENSPERGER eine Dozentur an der Landwirtschaftlichen Hochschule Bonn-Poppelsdorf, 1919 folgte er einem Ruf auf die ordentliche Professur für Zoologie und vergleichende Anatomie sowie die Leitung des gleichnamigen Instituts an der Universität Freiburg, 1928 kehrte er in gleicher Eigenschaft als Direktor des Zoologischen Institutes nach Bonn zurück, 1948 wurde er emeritiert. Bei den Rheinischen Coleopterologen finden sich auch zwei Fotos von REICHENSPERGER (s.u.). Ein Nachruf wurde von HOCH (1963) veröffentlicht.



AUGUST REICHENSPERGER (Quelle: Koleopterologie.de)

Seine Forschungsschwerpunkte betrafen zunächst Echinodermen und marine Wurmschnecken, später Insekten sowie Insektenstaaten. Er war Spezialist für Ameisen und deren Gäste, sowie für Heteropteren/Wanzen. Auffällig ist, dass REICHENSPERGER selbst aber keine spezielle Arbeit über die in Deutschland vorkommenden myrmecophilen Wanzen verfasste; bei JORDAN (1937, mit 49 genannten Arten) findet sich nur der kurze Hinweis auf 7 von REICHENSPERGER in seiner Veröffentlichung von 1922 genannte Arten.

REICHENSPERGER sammelte privat auch Käfer, besonders Ameisengäste. Diese Sammlung wurde wohl zum Teil während des 2. Weltkrieges im Zoologischen Institut Bonn vernichtet, der übrige Hauptteil ging an das Museum FREY (heute Basel). Ein Nachruf findet sich bei HOCH (1963).

Hier eine (u.U. nicht vollständige) Liste seiner Veröffentlichungen:

- REICHENSPERGER, A. (1905): Zur Anatomie von "*Pentacrinus decorus*" (W.Y. TH.). - Inaugural-Dissertation, Leipzig 1905.
- REICHENSPERGER, A. (1909): Einige interessante Hemiptera-Arten aus dem Rheinland. - Sitzungsberichte des Naturhistorischen Vereins der preußischen Rheinlande und Westfalens **1908** E: 34-37. Bonn.
- REICHENSPERGER, A. (1910): Neue Hemipterenfunde aus dem Rheinland. - Sitzungsberichte des Naturhistorischen Vereins der preußischen Rheinlande und Westfalens **1909** E: 109-112. Bonn.
- REICHENSPERGER, A. (1912): Die Ameisenfauna in der Rheinprovinz nebst Angaben über einige Ameisengäste. - Ber. Vers. Bot. Zool. Ver. Bonn **1911**, 114-130.
- LE ROI, O. & REICHENSPERGER, A. (1913): Die Tierwelt der Eifel in ihren Beziehungen zur Vergangenheit und Gegenwart. Mit einer Verbreitungskarte. - Eifelfestschrift Bonn **1913**, 186 S.
- REICHENSPERGER, A. mit TRÄGÅRDH, I. (1915): Myrmekophilen und Termitophilen aus Natal und Zululand. - Göteborg 1915.
- REICHENSPERGER, A. (1922): Rheinlands Hemiptera heteroptera I. - Verh. Naturhist. Verein preußische Rheinlande und Westfalen **77** (1920): 35-77. Bonn.
- REICHENSPERGER, A. mit THIELE, J. (1925-1926): Solenogastres, Mollusca, Echinodermata. – Berlin.
- REICHENSPERGER, A. (1931/32): Zoologische Inseln in der Rheinlandschaft, ihre Tierformen und die Bedeutung ihres Schutzes. - Nachr.bl. rhein. Heimatpf. **3**, 320-325. Düsseldorf.
- REICHENSPERGER, A. (1934): Zoologischer Ausflug ins Wacholdergebiet.- Rheinische Heimatpflege **6**, 33-40. Düsseldorf.
- REICHENSPERGER, A. (1935): Bericht über die zoologische Exkursion zur Wahner Heide (1.7.1934). - Decheniana (Bonn) **91**, 245.
- REICHENSPERGER, A. (1948): Die Paussiden Afrikas. - Frankfurt.
- REICHENSPERGER, A. (1957): Paussiden-Studien III (Col. Paussidae). - Deutsche Entomologische Zeitschrift (Berlin) N.F. **4**, 61-73.
- REICHENSPERGER, A. (1957): 33. Coleoptera: Paussidae. - In: Expedition of the British Museum (Nat. Hist.) to South-West Arabia. - Vol. **1**, 491-493 + 1 pl.
- REICHENSPERGER, A. (1958): Coleoptera Paussidae. - South African animal life. Results of the Lund University Expedition in 1950-1951. – Vol. **5**, 456-463.